

Das Tagebuch von mArtin...

30. Mai 2018 18:00 Uhr

Bei meiner täglichen Berg-Strecke habe ich mehrere Optionen für die Rückfahrt. Überhaupt seit voriger Woche, wo ich zum ersten Mal die neue Mountainbike-Strecke ausprobiert habe - dazu aber ein ander Mal.

Wenn ich mich also für die »normale« Heimfahrt entscheide, dann kann ich wählen zwischen der »echt stinknormalen« Heimfahrt, die ich eigentlich nur dann wähle, wenn es regnet, der »normalen, etwas weiteren« und der »ziemlich weiten aber sehr hübschen« Strecke. Wenn das Wetter so ist, wie in den letzten Wochen, dann ist es eigentlich immer die hübsche Strecke.

An dieser mache ich auch immer wieder eine kurze (oder längere) Pause bei einem ganz kleinen Teich - nein, eher eine große Lacke - wo ich das Wachstum von ein paar Dutzend Kaulquappen beobachten kann. Die sind jetzt schon ziemlich groß und müssten auch bald Füßchen bekommen, doch in den letzten Wochen bilde ich mir ein, dass sie immer weniger werden. Vielleicht sterben ja Kaulquappen sehr leicht oder die Lacke hat irgendwelche Probleme mit dem Wasser, weil ja doch kaum frisches Wasser dazukommt...?

Des Rätsels Lösung sah ich dann vor ein paar Tagen. Sie ist etwa 30 cm lang und hat zwei gelbe Flecken seitlich am Kopf. Und sie beobachtet die Kaulquappen zumindest genau so gerne, wie ich. Aber meiner Vermutung nach beobachtet sie halt nicht nur...

(C) mArtin 2024

Kommentare:

31. 05. 2018 - 09:26 Uhr

fxn

bei solchen "Gewässern" sind auch Feuersalamander zu Hause deren Lieblingsspeisen Kaulquappen sind.

31. 05. 2018 - 09:44 Uhr

mArtin

...die kommen diesmal halt ein bisserl zu spät... :-)

